

Feuer in Jugendhilfeeinrichtung: Kinder retten sich selbst!

In Apen kam es zu einem Brand im Obergeschoss einer Jugendhilfeeinrichtung. Alle Kinder blieben unverletzt. Ermittlungen laufen.

Am 5. Oktober 2024 kam es gegen 07:30 Uhr zu einem Brand im Obergeschoss einer Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in der Streichenstraße in Apen. Sechs Kinder, die in der Nähe des Brandortes schliefen, wurden durch die Brandmeldeanlage geweckt und konnten selbstständig und unverletzt das Gebäude verlassen, bevor Hilfe eintreffen konnte. Die Betreuerin alarmierte sofort den Notruf, was dazu führte, dass die Freiwilligen Feuerwehren aus Apen und Godensholt schnell eingreifen und ein weiteres Ausbreiten des Brandes verhindern konnten. Betroffen waren der Flur und ein Heizungsraum; durch die entstehenden Schäden ist das Haus derzeit unbewohnbar.

Das Ausmaß des Schadens durch Verrußung betrifft voraussichtlich das gesamte Obergeschoss, während die genaue Schadenshöhe und die Brandursache momentan noch unbekannt sind. Die Bewohner werden vorübergehend in nahegelegenen Einrichtungen untergebracht. Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen, Hinweise auf ein Fremdverschulden liegen jedoch nicht vor. Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr lobten das Verhalten der Kinder und die effiziente Brandmeldeanlage, die Schlimmeres verhinderte. Während des Einsatzes war die Streichenstraße etwa zwei Stunden lang voll gesperrt. Weitere Informationen über den Vorfall sind [hier verfügbar](#).

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de